

MT Melsungen Radsportler triumphieren beim Rohloffcup in Kassel

Die Radsportler der MT Melsungen glänzen beim Rohloffcup, angeführt von Christina Lechner, die beide Renntage in der Damen-Eliteklasse gewinnt.

Erfolgreiche Radsporttage im Schwalm-Eder-Kreis

Die jüngsten Radsportwettkämpfe im Schwalm-Eder-Kreis haben ein bemerkenswertes Bild des lokalen Sports gezeigt. Durch die starken Leistungen der Fahrer des Regio Teams der MT Melsungen wurde einmal mehr bewiesen, wie sich das Engagement und die Fördermöglichkeiten im Radsport dieser Region auszahlen.

Herausragende Leistungen der Athleten

Besonders hervorzuheben ist die Leistung von Christina Lechner, die sich in der Damen-Eliteklasse an beiden Renntagen behauptete und mit zwei Siegen ins Ziel fuhr. Ihre Konkurrentin, Sophie Jahnecke, landete jeweils auf dem zweiten Platz, was die Stärke der beiden Sportlerinnen unterstreicht. Diese Resultate sind nicht nur Erfolge für die einzelnen Athleten, sondern auch für das Ansehen des Radsports im Schwalm-Eder-Kreis.

Leistungen in verschiedenen Klassen

In der Altersklasse Masters 4 bewies Viktor Slavik erneut seine Erfahrung und konnte mit zwei Siegen auftrumpfen. Der

Wettkampfcharakter in dieser Klasse war besonders ausgeprägt, was die gesamte Veranstaltung spannender machte. Auch die Masters 2-Klasse wurde von den Melsungern dominiert, wobei Mirko Holzhauer und Christian Plessing die besten Plätze unter sich ausmachten.

Jugendliche Talente im Fokus

Die Nachwuchsfahrer, insbesondere die Athleten in der U17, haben mit Jonas Webelhut und Ludwig Horchler eine glanzvolle Vorstellung gegeben. Webelhut gewann bei seinem Auftritt, während Horchler das Rennen der U15 für sich entscheiden konnte. Leider konnten beide am zweiten Renntag nicht antreten, doch die Jüngsten, einschließlich Marcel Garbas, August Horchler und Manuel Garbas, haben die Farben der MT Melsungen erfolgreich vertreten und belegten die Plätze drei bis fünf in ihrer Klasse.

Ein Blick in die Zukunft des Radsports

Die Erfolge des Regio Teams sind nicht nur für die Athleten, sondern auch für die Gemeinschaft im Schwalm-Eder-Kreis von Bedeutung. Sie zeigen das Potenzial der Region, talentierte Sportler zu fördern und erfolgreich in die Wettbewerbslandschaft zu integrieren. Mit dieser Unterstützung kann der Radsport in der Region weiter wachsen und junge Talente nachhaltig entwickeln.

(Dieter Vaupel)

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de